

TAUSENDSCHÖNCHEN



Amélie's Goldstaubwelt



Eine wichtige Regel beim Schminken der Augen ist, daß über dem Auge immer mehr Lidschatten sein sollte, als unter dem Auge. Die obere Grenze des Lidschatten darf auf jeden Fall immer über der Lid-falte entlang verlaufen. Ein helles High-light unter der Augenbraue rundet den Look ab. Dadurch wirken die Augen größer, strahlender und wacher. Wenn die Linie unterhalb der Augen zu tief gezogen wird, sieht das Ergebnis schnell nach Augenringen aus.

Verwendete Produkte

Kajal: CHANEL Le Crayon Khol noir Nr. 61 Mein Favorit wegen der angenehmen, weichen Textur



DIOR "DIORSHOW ICONIC" Die Wimpern werden einzeln getrennt und so optimal geformt

GRIMAS Lidschatten schwarz Nr. 101 Dieser matte Lidschatten ist sehr leicht aufzutragen

Künstliche Wimpern: ART-DECO Echthaar Wimpern verschiedene Variationen.

1 Zuerst werden Deine eigenen Wimpern leicht getuscht. Achte darauf, das sie mit der Mascara „gekämmt“ werden. Es darf sich nicht das kleinste Klümpchen bilden. Tipp: Die Wimpern unter dem Auge erst nach dem Kleben der künstlichen Wimpern tuschen.

2 Künstliche Wimpern liegen optimal auf, wenn sie vorher auf die Augenbreite angepasst werden. Sind die Wimpern zu breit, wird immer am äußeren Ende gekürzt. Innen sind die künstlichen Wimpern meist noch kurz, um natürlich in die eigenen Wimpern zu verlaufen und werden erst nach außen hin länger. Tipp: Biege den Wimpernfaden rund, dann halten die Enden besser an dem Lid.

3 Bestreiche den Wimpertrand mit dem Kleber. Wichtig: Lasse den Kleber antrocknen, bevor du die Wimper klebst! Sonst klebt er nicht. Tipp: Trage den Kleber mit

einer Haarnadel auf. So kannst du besonders fein und genau arbeiten. Weniger Kleber ist hier mehr!

4 Jetzt kommt der große Moment: Kinn anheben, Lid senken und: außen anfangen, Millimeter für Millimeter vorarbeiten, vorsichtig arbeiten und genau auf die Stelle kleben, an der Deine echten Wimpern aus Deinem Lid kommen. Ein kontrollierender Blick in den Spiegel, ob sie richtig sitzen- und dann sanft an Deinen Lidrand drücken. Der Kleber wird transparent, sobald er trocken ist. Tipp: Nicht so viel blinzeln, aber bitte weiteratmen!

5 Nun blinzel ein paar Mal. Sollten die Wimpern am Rand nicht richtig sitzen, gibst Du einfach einen Tropfen Kleber direkt auf die Wimperlinie: Kurz den Kleber antrocknen lassen, Wimpern andrücken, für einen Moment halten. Habe Geduld: Übung macht den Meister!

6 Der Eyeliner wird erst aufgetragen, wenn du sicher bist, daß der Kleber trocken ist. Zuerst malst du den inneren Winkel des Auges aus und dann wird eine dünne Linie über den Kleberand der Wimpern entlang gezogen. Die Linie nicht zu dick ziehen, sondern nur den Kleberand bedecken.

7 Jetzt die unteren Wimpern leicht tuschen. Et voilà!Bei diesem Make Up liegt die Betonung eindeutig auf den Augen. Deswegen mein Rat: Wähle eine natürliche Lippen- und Rougefarbe. Idealerweise korrespondieren beide Töne mit der Lidschattenfarbe.

Tipp Künstliche Wimpern sind mehrmals verwendbar. Es ist sogar so, je öfter man sie klebt um so geschmeidiger wird die Rundung des Wimpernfadens und passt sich immer leichter an Ihre Augenform an. Bewahre die Verpackung auf und klebe die Wimpern nach dem entfernen einfach wieder auf den Plastikträger zurück. So bleiben die Enden rund in Form. Viel Freude beim Augenklimperm wünscht Dir Amélie Goldstaub...

Goldstücke im November



Das wichtigste Tool für ein einfaches Anbringen der Wimpern ist der Kleber. Hier bitte nicht an der falschen Stelle sparen und den Kleber separat zu den Wimpern kaufen. Ich schwöre auf den DUO Eyelash Adhesive Kleber. Der kostet zwar auch ein paar Euro mehr, hält dafür ewig die Wimpern auf dem Auge und reicht für mindestens 100 Anwendungen.



Die schönen Augen von Silke leuchten um die Wette mit dem Türkis dieser Perle. RUNTE-SCHMUCK.DE

Möchtest auch Du Dich von Amélie für meinBerlin vergolden lassen? Dann schicke einfach eine Email mit Deiner Adresse, Telefonnummer und einem Foto von Dir an goldstaub@meinberlin.de.